

## **Tourenbericht Mutzenbachfall 11.April 2019**

9 Teilnehmer; Tourenleiter Heinz Schori

Eine Wanderung von Riedtwil durch den stillen, waldumschlossenen Mutzgraben bis zum 14 m hohen Wassersturz des Mutzenbachfalls und über die sanftwelligen Höhen der Wynigenberge bis nach Wynigen war unsere Tour. Nach dem Dorfzentrum folgt man der Oschwandstrasse entlang bis zur der dem Zerfall nahen alten Mühle. Weiter dem Mutzbach entlang führt der Weg durch die gänzlich unverdorbene Landschaft. Zwischen den waldbestandenen Hängen schlängelt sich der Mutzbach von einer Talseite zur anderen. Das Tal verengt sich mehr und mehr. Der Weg wird zur Grasspur und schon ist das Rauschen des Mutzbachfalles hörbar. Über eine Sandsteinwand von 14 m Höhe fällt die Wassermenge in einen Kessel, den wir über einen Treppenweg umgehen können. Über eine kurze Metalleiter wird auch die Wand bezwungen. Das Weglein führt uns an der Oberkante des Baches weiter, überquert dabei den Bach über ein Holzbrücklein und folgt durch einen prächtigen Buchenwald recht steil nach Rüedisbach hinauf. Oberhalb von Rüedisbach haben wir den höchsten Punkt unserer Wanderung erreicht. Ein im Sandstein eingeschnittener gemütlicher Platz benutzten wir dann zum Mittagessen aus dem Rucksack. Die restlichen 1 ½ Std Marschzeit über Leggiswil – Riederer und eines schmalen Weglein einer Sandsteinfluh entlang steil hinunter nach Wynigen. Dank einer genügenden Zeit vor Abfahrt des Zuges konnten wir im Restaurant Linde noch eine Merinque oder Glace geniessen. Vielen Dank an alle Der Schreiber: Heinz